



SOROPTIMIST INTERNATIONAL SWITZERLAND

SI-CH | NEWS aus der UKRAINE 17, Oktober 2023



Guten Tag Bonjour Bongiorno Hello Доброго дня!

«Wir bleiben dran!» sagen uns die Clubschwestern der Soroptimist Clubs in der Ukraine und berichten von ihren vielfältigen Projekten. Ihr Wille, durchzuhalten, ist ansteckend und bestärkt auch uns, nicht aufzugeben. Allseitig ist die Müdigkeit jedoch spürbar. Sie bedroht die Hoffnung. Umso wichtiger ist unsere finanzielle und mentale Unterstützung. Auch in diesem Newsletter berichten Soroptimistinnen vor Ort von ihren Förderprojekten, die dem Überleben eine Chance geben. Sie geben nicht auf. Geben auch wir nicht auf und hoffen auf ein baldiges Ende! Wir wollen die Frauen nicht im Stich lassen. Mit den Spenden stärken wir sie und stärken ihre Kraft, die Projekte vor Ort umzusetzen.

Catherine Schuppli, Präsidentin SI Union Schweiz 2023 - 2024

News aus dem Club SI Chernihiv

Die fünf aktiven SI Clubs Kiev, Lviv, Chernihiv, Dniepropetrovsk und Ushgorod in der Ukraine berichten uns sporadisch aus ihrem Alltag. Heute erfahren wir mehr aus dem Club Chernihiv.

In der Ukraine ist jetzt im Herbst auch die Zeit der Jubiläen. Der Club SI *Kijew* feiert anfangs November das Dreissigjährige, wozu wir herzlich gratulieren. Im nachfolgenden Bericht erfahren wir vom 10-jährigen Jubiläum der Soroptimistinnen in Chernihiv sowie von ihrem Engagement.

Wir sind sehr erschöpft und leben von einem Tag zum andern!



Svitlana Kamyshna, Präsidentin des Club SI Chernihiv berichtet:

Es ist sehr schön, dass Ihr an uns denkt und an unserer Situation sowie an unseren Bedürfnissen Anteil nehmt. Wir beschreiben nachfolgend für euch unsere Situation in der Ukraine und in Chernihiv.

Das Schlimme ist das Andauern des Krieges. Wir sind alle sehr müde von all den Erfahrungen, Leiden und Verlusten, die jeden Tag passieren. Wir verlieren Familienangehörige, Freunde, Bekannte und Fremde. Es ist sehr schwierig, und wir alle träumen vom Frieden, von Ruhe, von Trost. Wann heulen mitten in der Nacht keine Sirenen mehr? Wann können wir nachts durchschlafen? Natürlich leiden alle gesundheitlich und psychisch. Wir sind sehr erschöpft. Viele leiden unter der Angst, insbesondere jene Ukrainerinnen und Ukrainer, die in der Kriegszone leben.

Kürzlich hat eine Rakete hier in Chernihiv das historische Stadttheater getroffen. Viele Leute wurden verletzt, unsere Bekannten starben, u.a. ein sechs Jahre altes Mädchen. Fenster und Dächer stürzten ein.

Pläne für die Zukunft?

Es ist schwierig, Pläne für die Zukunft zu machen, solange der Krieg andauert. Wir leben von einem Tag zum anderen. Niemand weiss, ob der nächste Morgen kommt, oder ob eine Rakete morgen alle zerstört – für immer.

Unsere Projekte geben uns Hoffnung!

Was auch immer geschieht, wir arbeiteten an unseren Projekten das ganze Jahr. Dies ist für uns sehr wichtig. Dadurch helfen wir, sind engagiert und sind so in das Geschehen mit einbezogen.

Das von SIE erhaltene Geld zugunsten des Kinderspitals und der Geburtsklinik haben wir verwendet, um medizinisches Material zu kaufen. Eine Dorfschule wurde renoviert und ausgestattet mit Möbeln, mit Computern. Didaktisches Material für die psychologische Unterstützung von Frauen und Kindern, Lehrer und Eltern konnte verteilt werden.

Unser nächstes Ziel wäre, das **Spital** zu unterstützen, das zu wenig medizinisches Material hat. Es fehlt an Transportwagen, Krücken, «freien Händen» (free hands), medizinischen Tragbahnen (medical guerneys) usw. Es gibt sehr viele verwundete Personen und diese Dinge werden dringend gebraucht.



Im Luftschutzkeller statt an der Jubiläumsfeier

Anfangs Oktober wollten wir unser 10-jähriges Jubiläum feiern. Unglücklicherweise verbrachten wir die Zeit in Schutzräumen, anstatt mit unseren Schwestern das Jubiläum zu feiern.

Sie sind da, die Träume vom Frieden, die Realität werden sollen!

Wir träumen vom Frieden. Wir träumen und hoffen, dass der Schrecken bald vorüber ist. Und wir können alle unsere lieben Schwestern einladen – zum grössten Fest über den Sieg des Feindes.

Seid alle umarmt, ihr Soroptimistinnen, Schwestern von Europa, der Schweiz und der Welt. Wir sind die besten Frauen, die das Licht von Liebe und Frieden tragen!

Mit herzlichen Grüssen von unseren Clubschwestern und der Präsidentin des Clubs Chernihiv Svitlana Kamyshna. 6. Oktober 2023

Chernihiv, eine Stadt mit 285'821 Einwohnerinnen und Einwohnern liegt zwei Busstunden nordöstlich von Kiev entfernt. Leider waren am 19. August sowohl die Universität und das Theater bombardiert worden. Es starben sieben Menschen und viele wurden verletzt.

Sina Stiffler und Ursula Jutzi pflegen die Kontakte zu den Clubs in der Ukraine. Zum Club Chernihiv stellte Ursula Jutzi erneut den Kontakt her und übersetzte den Bericht von Svitlana aus dem Englischen.

Unsere Weihnachtsaktion!



Nochmals kann ein 5er Weihnachtskarten-Set mit verschiedenen Sujets, gestaltet von ukrainischen Künstlerinnen, zum Preis von SFr. 20 ab anfangs November bei unserem Shop bestellt werden.

Karten-Sujets!

Auf unserer Website www.swiss-soroptimist.ch/solidaritaet-ukraine findet ihr zum Ukrainekrieg weitere **aktuelle Kurznews!**

Kontakt zur **Ad-hoc Kommission:** ukraine@swiss-soroptimist.ch

SAVE THE DATE: **BENEFIZ GOLFTURNIER 19. Juli 2024 in Crans Montana**

Wir freuen uns über **Echos zu den News** aus der Ukraine 17!

Konto CHF

Soroptimist International Union Schweiz
Aargauische Kantonalbank
Kt. Nr. 6412.5358.2002
IBAN CH 770076 1641 2535 82002
SWIFT/BIC: KBAGCH22
Hörnliweg 5, CH-5304 Endingen

